

Jahreslosung 2017

"Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz  
und lege einen neuen Geist in euch."

# Der Kirchenbrief

für den Pfarrsprengel Usedom mit den  
Seelsorgebezirken Usedom, Benz, Zirchow-Morgenitz

**März**  
**April**  
**Mai 2017**

## Gott zum Gruß

Liebe Kirchengemeindemitglieder und liebe Freunde!

Genau mit der Gültigkeit dieses Gemeindebriefes beginnt in unserem Kirchenjahr die Passionszeit. Spätestens in den Gottesdiensten am Karfreitag werden die Berichte zu hören sein, wie Jesus zu Tode gekommen ist.

Mich beschäftigt gerade das Buch, das 2016 mit dem Friedenspreis des Deutschen Buchhandels ausgezeichnet wurde: Carolin Emcke „Gegen den Hass“.

Hass gehört zu den stärksten Gefühlen, die ein Mensch empfinden kann und kennt eigentlich viele Vorstufen: von Abneigung, Antipathie, Ablehnung, Ärger, über Missbilligung bis hin zu Widerwille und Wut, um nur einige Beispiele zu nennen. Aber diese verschiedenartigen Gefühle werden heute kaum noch wahrgenommen; was einem nicht gefällt, wird gleich gehasst. Es ist wie in der Passionsgeschichte. In den „Kreuzige-ihn!“-Rufen der Volksmenge begegnet der blanke, blinde Hass. Die Verfasserin des Buches macht darauf aufmerksam, dass für den Hass, der in der Luft lag, nicht nur die Volksmenge verantwortlich ist, sondern auch ein Pontius Pilatus, der mit seiner scheinheiligen Frage: „Was soll ich denn mit ihm tun?“ die hasserfüllte Antwort zugelassen und provoziert hat.

Menschenmengen sind verführbar und leider Gottes gibt es immer wieder -

bis heute – Menschen, die als Wortführer dies missbrauchen.

Ganz anders viele Passionslieder: sie sind von dem Wort und Gedanken „ich“ bestimmt (bzw. mir, mein, mich). Was tue ich als Einzelne(r), wo liegt meine Verantwortung, wo stehe ich für mich und bin nicht Teil einer Menge?



Vielleicht ist es gut, sich von folgenden Fragen durch die Passionszeit begleiten zu lassen: Lasse ich mich zu Hass verführen oder bin ich eigentlich nur ärgerlich? Lasse ich mich von einer allgemeinen Meinung mitreißen oder mache ich mir selbst Gedanken? Laufe ich Stimmungsmachern hinterher oder habe ich den Mut zum Widerspruch?

Oh, wenn es uns doch gelänge, dass weltweit immer weniger Menschen Opfer des Hasses sind!!!!

EG 91 Herr, stärke mich, dein Leiden zu bedenken

8. Ich will nicht Hass mit gleichem Hass vergelten, / wenn man mich schilt, nicht rächend wieder schelten, du Heiliger, du Herr und Haupt der Glieder, / schaltst auch nicht wieder.

*Christian Fürchtegott Gellert 1757*

Auch im Namen von Vera Bäßmann, Christoph Tiede und Jens Warnke grüße ich herzlich!

*Annegret Möller-Titel*

Zum Bild: Rogier van der Weyden (1399-1464)  
„Kreuzabnahme“ (Ausschnitt)

## Übergemeindliches - Einladungen an alle

### KONFIRMANDEN

Alle Kinder/Jugendliche sind eingeladen, sich konfirmieren zu lassen und damit ein Fest zu feiern, das ihre Selbständigkeit betont und gleichzeitig die Bitte um Gottes Segen für den Lebensweg enthält. Mitmachen können alle, die das Alter der 7. Klasse erreicht haben, ob getauft oder ungetauft. Zwei Jahre dauert die Vorbereitung; der Unterricht findet in der Regel einmal im Monat samstags statt, 9.30-14.00 Uhr. Wir treffen uns reihum in den Pfarrhäusern des Pfarrsprengels.

18.03. – Pfarrhaus Benz

22.04. – Pfarrhaus Usedom

13.05. – Pfarrhaus Zirchow

17.06. – Pfarrhaus Morgenitz

Die Jugendlichen, die 2017 konfirmiert werden wollen, haben außerdem die Aufgabe, einen Gottesdienst selbständig vorzubereiten. Die Vorbereitungstreffen dazu finden mittwochs statt:

10.05., 17.05., 17 Uhr in Benz

24.05., 17 Uhr in Stolpe.

In **Stolpe** findet am Himmelfahrtstag, **25.05., um 10 Uhr** der **Vorstellungsgottesdienst** statt. Wer Interesse oder Fragen hat, melde sich bitte in seinem zuständigen Pfarramt oder bei Frau Bäßmann.

Die **Sternsinger** waren am 6. + 8. 01. im Pfarrsprengel Usedom unterwegs. An vielen Haustüren im Hinterland findet sich nun die Segensabkürzung 20\*C+M+B+17 (Christus segne dieses Haus).

Danke an alle, die dazu beigetragen haben, dass über 900 € für Hilfsprojek-

te in armen Ländern "ersungen" wurde!

### **„JETZT IST DIE ZEIT DER GNADE“**

#### **3. ÖKUMENISCHER KIRCHENTAG VORPOMMERN**

#### **16. SEPTEMBER 2017 GREIFSWALD**

Warum sollten Sie da hingehen?

- Weil die ganze Welt dort ist:

Teilnehmende aus Tansania, Brandenburg, Schweden, Hamburg, Polen, Mecklenburg (ja, auch Mecklenburg!), Südafrika, und sogar aus den USA!

- Weil ganz unterschiedliche Positionen versammelt sind: Katholiken, Protestantinnen, Atheisten, Agnostikerinnen, Fragende, Zweifler, Neugierige!

- Weil es viel Musik gibt – Posaunenchöre, Kirchenchöre, das Jazztrio Alexander Blume aus Eisenach, die Band „patchwork“, Daniel Kallauch mit seinen Liedern für Jung und Alt.

- Weil interessante Veranstaltungen laufen, z.B. eine „Gnadenführung“ durch das Pommersche Landesmuseum!

- Weil wir uns wünschen, dass Sie dabei sind: auf dem Greifswalder Markt zur Eröffnung 10 Uhr, zum Abschlussgottesdienst 16 Uhr - und dazwischen auch!

- Weil wir eine Zeitansage machen: „Jetzt ist die Zeit der Gnade.“ Finden Sie das auch? Oder glauben Sie das Gegenteil? Lassen Sie uns darüber reden – auf dem Kirchentag!

*Ihr Matthias Tuve,*

*Landespfarrer für Ökumene*

[www.regionalzentrum-pommern.de/oekt](http://www.regionalzentrum-pommern.de/oekt)

## Weltgebetstag 2017

„Was ist denn fair?“

### **Globale Gerechtigkeit steht im Zentrum des Weltgebetstags von Frauen der Philippinen**

„Was ist denn fair?“ Diese Frage beschäftigt uns, wenn wir uns im Alltag ungerecht behandelt fühlen. Sie treibt uns erst recht um, wenn wir lesen, wie ungleich der Wohlstand auf unserer Erde verteilt ist. In den Philippinen ist die Frage der Gerechtigkeit häufig Überlebensfrage. Mit ihr laden uns philippinische Christinnen zum **Weltgebetstag** ein. Ihre Gebete, Lieder und Geschichten wandern um den Globus, wenn ökumenische Frauengruppen Gottesdienste, Info- und Kulturveranstaltungen vorbereiten. Die über 7.000 Inseln der Philippinen sind trotz ihres natürlichen Reichtums geprägt von krasser Ungleichheit. Viele der über 100 Millionen Einwohner leben in Armut. Wer sich für Menschenrechte, Landreformen oder Umweltschutz engagiert, lebt nicht selten gefährlich. Ins Zentrum ihrer Liturgie haben die Christinnen aus dem bevölkerungsreichsten christlichen Land Asiens das Gleichnis der Arbeiter im Weinberg (Mt 20, 1-16) gestellt. Den ungerechten nationalen und globalen Strukturen setzen sie die Gerechtigkeit Gottes entgegen.

### **VERANSTALTUNGEN IM PFARRSPRENGEL ZUM THEMA DES WELTGEBETSTAGES:**

#### **Zirchow, im Pfarrhaus:**

Mittwoch, **01.03.**, um 14.00 Uhr Frauenachmittag

#### **Usedom, im Pfarrhaus:**

Freitag, **03.03.**, um 19.00 Uhr Länderinfo gestaltet von der kath. Dekanatsjugend  
Sonntag, **05.03.**, um 9.30 Uhr Weltgebetstagsgottesdienst vom Frauenteam Usedom

#### **Benz, in der Pfarrscheune:**

Freitag, **10.03.**, um 19.30 Uhr Weltgebetstag  
Sonntag, **12.03.**, um 9.30 Uhr Gottesdienst mit Kindern

#### **Morgenitz, im Pfarrhaus Kinderweltgebetstag mit Übernachtung, für Kinder ab 7 Jahre**

Samstag, **25.03.**, Start um 15.00 Uhr  
Sonntag, **26.03.**, um 11.00 Uhr Familiengottesdienst in Morgenitz mit anschließenden Mittagessen - Ende gegen 12.30 Uhr



## Usedom – Mönchow-Zecherin – Stolpe

**Abwesenheiten:** Vom **06. bis 9.03.** ist Pastor Tiede beim Klausurkonvent.

### DER NEUE PASTOR KOMMT!

Liebe Gemeindeglieder!

Liebe Leserinnen und Leser!

Wo ihr in ein Haus kommt, da spricht zuerst: Friede sei in diesem Hause!

*Lukas 10, 5*

Mit den Worten des Monatsspruches aus dem Februar grüße ich Sie ganz herzlich als neuer Pastor in Usedom.

Für die Gemeinden und für mich beginnt etwas Neues. Eine Zeit des intensiven Kennenlernens liegt vor uns.

In viele Häuser werde ich kommen und Friede und Gottes Segen wünschen. Das mag im ersten Moment ungewöhnlich klingen, weil wir das so nicht gewohnt sind. Doch Gott, der uns führt und leitet, stiftet diesen Frieden unter uns und begleitet ihn mit seinem Segen. Der große Friede beginnt immer im Kleinen. Ich freue mich schon sehr auf Begegnungen und Gespräche.

Mein Weg nach Usedom ist auch so etwas wie eine Rückkehr. Nach meinem Theologiestudium in Greifswald und dem Vikariat in Demmin war ich für ein Jahr als Unterstützung des Vakanzvertreters in der Gemeinde tätig. Nach dem Entsendungsdienst in Bergen auf Rügen war ich einige Jahre in Demmin und zuletzt fast 10 Jahre in der Kirchengemeinde Altenhagen-Gültz (eine der größten Landgemeinden des Kirchenkreises) als Pastor tätig. So konnte ich viele gute Erfahrungen in allen Gemeindebereichen sammeln. Nun steht eine neue Heraus-

forderung vor der Tür, die ich im Alter von fast 52 Jahren gern annehmen möchte. Da sich auch für unsere Familie ein Umbruch abzeichnet, werde ich allein sein. Meine Frau und die beiden Kinder werden in Neubrandenburg bleiben.

In meinem Leben ist Musik eine wichtige Größe. Ich in der Posaunenarbeit groß geworden, spiele leidenschaftlich Trompete und habe auch schon mehrere Posaunenchor geleitet. Ebenfalls bin ich begeisterter Chorsänger. Ich möchte diese Dinge gern in den Dienst der Gemeinde stellen.

Für die erste Zeit meines Dienstes habe ich mir vorgenommen, Sie persönlich kennenzulernen. Besuche waren und sind mir in meiner Arbeit immer besonders wichtig. Ich freue mich sehr auf den Dienst in der Usedomer Pfarrstelle und ich freue mich auf Sie! Friede sei mit Ihnen.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr Pastor Christoph Tiede

### GEMEINDENACHMITTAGE

immer am dritten Donnerstag im Monat, 14.30 – 16 Uhr im Pfarrhaus Usedom  
Termine: 16.03., 20.04., 18.05.

## Benz

**Abwesenheiten:** Vom **06. bis 9.03.** ist Pastorin Möller-Titel beim Klausurkonvent.

**Vom 08. bis 12.04.** ist Pastorin Möller-Titel im Urlaub. Vertretung hat Pastor Tiede, Usedom, 038372-70247

### FÜR KINDER

#### **KINDERSTUNDE**

**dienstags** 15 – 16.30 Uhr mit Vera Bäßmann im Pfarrhaus und –garten Benz.

#### **GOTTESDIENSTE MIT KINDERN**

Sonntag, **12.03.** (Zum Weltgebetstag), **16.04.** (Ostersonntag mit anschließendem Osterspaziergang und Eiersuchen), **21.05.** (mit dem Kinderchor der katholischen Gemeinde St. Joseph aus Greifswald)  
(Übrigens: Dies sind Gottesdienste, zu denen die ganze Gemeinde eingeladen ist, nur wird die Lesung erzählt und bei der Predigt gibt es auch etwas zum Gucken.)

#### KONFIRMANDEN

Siehe S. 3 „Übergemeindliches“!

\*\*\*\*\*

#### EINLADUNGEN AN ALLE!

#### **GEMEINDENACHMITTAG IN REETZOW**

Mittwoch, **15.03.**, Donnerstag, **06.04.**, Donnerstag, **11.05.**, jeweils 15 Uhr in der Alten Schule.

#### **BIBELWOCHE IN NEPPERMIN**

Montag, **27.03.** bis Freitag, **31.03.**, jeweils 19 -20 Uhr, im Gemeinderaum, Schulstr. 8.

Texte aus dem Matthäusevangelium

#### **GEMEINDENACHMITTAG IN PUDAGLA**

Im Versammlungsraum der Gemeinde im Schloss

Termin: Mittwoch, **22.03.**, Donnerstag, **20.04.**, Donnerstag, **18.05.**, jeweils 15 Uhr

#### **WELTGEBETSTAG**

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag am Freitag, den **10.03.2016**, um **19:30** Uhr in der **Benzer** Pfarrscheune, vorbereitet von Frauen auf den Philippinen. (siehe auch S. 4)

\*\*\*\*\*

#### GEISTLICHE MUSIK AM KARSAMSTAG

Am Karsamstag, dem **15. April** findet um **19.30 Uhr** in Benz eine geistliche Abendmusik mit Chor und Orchester statt. Auf dem Programm stehen das Stabat Mater von Giovanni Battista Pergolesi und die Kantate „Christ lag in Todesbanden“ von Johann Sebastian Bach. Die Ausführenden sind 12 Mitglieder des Usedomer Kantatenchores und 7 Mitglieder des opus5 Barockorchesters Berlin. Die Leitung hat Clemens Kolkwitz.

Pergolesis Stabat Mater ist eine der schönsten Kompositionen des Italienischen Barock. In seiner Vertonung des mittelalterlichen Textes, der die Leiden Marias angesichts des Kreuzestods ihres Sohnes schildert, schuf der Komponist ein ganz unbarockes Werk voller lyrischer Zartheit, das sich bis heute ungebrochener Beliebtheit erfreut. Ganz im Kontrast dazu – passend zum diesjährigen Reformationsjubiläum - steht Bachs Osterkantate „Christ lag in Todesban-

den“, in der die 7 Strophen des gleichnamigen Liedes von Martin Luther auf unterschiedliche Weise vertont sind. Zwischen den beiden Werken spielen die Instrumentalisten, die am Tag zuvor in Berlin die Matthäus-Passion aufführen, eine Sonate von Georg Philipp Telemann.



## ERLESENES – GOTT IM SPIEGEL DER DICHTER

### **500 JAHRE REFORMATION**

... haben auch die Literatur in Europa geprägt. Wir wollen die fünf Jahrhunderte Revue passieren lassen, anhand von fünf großen Dichtern und Theologen, die typisch waren für ihre Zeit.



Freitag, **31. März**, 19.30 Uhr  
**Villa Dorothea** – Heringsdorf,  
Strandstr. 15

### Aufgeklärte Religion: G.E. Lessing

Einige Texte Lessings zur Reformation, „Nathan der Weise“ und Gedanken von Moses Mendelssohn zu einem möglichen Nebeneinander der Religionen in Europa. Dazu Musik von J. Haydn



Freitag, **12. Mai**, 19.30 Uhr  
**Pfarrscheune Benz**

Der Eintritt zu dem Konzert, das **19.30 Uhr** beginnt und am selben Tag bereits 16.30 in Ahlbeck erklingt wird, ist frei. Zur Deckung der erheblichen Kosten wird um eine angemessene Kollekte am Ausgang gebeten.

Clemens Kolkwitz

### Christentum&Moderne: Th. Fontane

Der Umbruch der Kirche im 19. Jh. und die Zukunft des Protestantismus anhand seines Hauptwerkes „Der Stechlin“. Als Kontrast dazu S. Kierkegaard. Musik von F. Mendelssohn-Bartholdy und J. Brahms.



Donnerstag, **27. April**, 19 Uhr  
**Ev. Kirche Heringsdorf**

Theater in der Kirche

### A.d. Saint-Exupéry: Der kleine Prinz

Was macht das Leben aus: Herzengüte, Vertrauen, Geheimnisse, menschliche Laster ... auch Gott? Am Ende bleibt Vieles ungesagt.

Mit Schülerinnen und Schülern der Europäischen Gesamtschule Ahlbeck. Dazu Musik von Jaspar Libuda, Kontrabass.

## Zirchow - Morgenitz

### VAKANZVERTRETUNG IN DEN KIRCHENGEMEINDEN ZIRCHOW UND MORGENITZ

Liebe Gemeindeglieder!

Neben meiner 50% tigen Pfarrstelle in Löcknitz ist mir zu 50% die Vertretungsstelle für den Südtteil der Propstei übertragen. Da im Südtteil aber im Moment keine offenen Vakanzzen vorhanden sind, habe ich zugestimmt, die Vakanzvertretung in den Gemeinden Zirchow und Morgenitz zu übernehmen. Aufgrund der großen Entfernung und der zwei Fahrtstunden pro Strecke werde ich aber nicht alle Bereiche abdecken können, die ein Vakanzverwalter normalerweise abdecken muss.

Daher wird für die Dörfer der Kirchengemeinde Zirchow Pastor Weinhold (Seebad Ahlbeck) die Amtshandlungen und seelsorgerliche Betreuung übernehmen, für die Dörfer der Kirchengemeinde Morgenitz werden die Amtshandlungen und die seelsorgerliche Betreuung durch Pastorin Möller-Titel (Benz) übernommen. Ich werde jeden Dienstag in den Gemeinden sein, um die Verwaltungsdinge zu bearbeiten und einige Gottesdienste im Monat übernehmen, wie Sie in der Gottesdienstübersicht sehen



können. Telefonisch erreichen Sie mich am besten unter 039754 20364.

Ich freue mich darauf, die Gemeinden kennen zu lernen und hoffe, dass Sie durch unser Vakanzverwaltungsteam so gut versorgt werden, wie es während einer Vakanz irgend möglich ist.  
Ihr Pastor Jens Warnke

### INFO KIRCHENGEMEINDE MORGENITZ

#### **Geburtstagsbesuche**

Ab sofort werden die Geburtstagsbesuche zum 60, 65 und ab 70 Jahre im Morgenitzer Bereich von den Kirchenältesten in den Dörfern übernommen.  
Danke für Ihr Verständnis!

#### AUSFLUG

Den traditionellen Ausflug wird es auch in diesem Jahr geben. Erste Überlegungen hat in bewährter Weise Frau Handke unternommen. Wahrscheinlich wird ein Termin im Mai gefunden werden. Sobald ein konkretes Datum und das Ziel bekannt sind, werden Sie darüber informiert werden.

Nähere Auskünfte bei Frau Handke.

## Kirchengemeinderatswahl

### ZIRCHOW

Die Wahl zum Kirchengemeinderat unserer Zirchower Kirchengemeinde ist verschoben worden Sie findet nun am **26. MÄRZ 2017, von 9-12 Uhr im Pfarrhaus Zirchow** statt. Dazu werden **keine** neuen Wahlbenachrichtigungskarten versandt, sondern die alten behalten ihre Gültigkeit. Falls Sie diese nicht mehr haben, können Sie trotzdem wählen kommen, eventuell sollten Sie einen Personalausweis dabei haben.

Briefwahl ist ebenfalls möglich. Wenn Sie diese bereits beantragt haben, werden Ihnen demnächst Wahlschein und Stimmzettel sowie die entsprechenden Briefumschläge zugestellt. Sie können auch weiterhin Briefwahl beantragen. Aufgrund der besonderen pfarramtlichen Situation, sollten die Anträge auf Briefwahl bis zum Samstag, 18.03., im Pfarrbüro in Zirchow vorliegen.

Ihr Kirchengemeinderat

### **Die Kandidaten für den KGR Zirchow**

- Frau Helga Geithler
- Frau Elke Handke
- Herr Sebastian Lettner
- Herr Udo Müller
- Frau Dörte Pussehl
- Herr Klaus-Dieter Witt

**Die Einführung des neuen KGR soll stattfinden im Ostergottesdienst am Sonntag, 16.04., 9.30 Uhr in Zirchow.**

### KIRCHENGEMEINDERATSWAHL 2016

gewählt wurden:

#### Usedom

Kerstin Berner  
Doris Fischer  
Sabine Hannemann  
Beate Heidmann  
Matthias Kaun  
Christoph Kühne-Hellmessen  
Michael Leppin  
Carola Stock

#### Stolpe

Frank Büstrin  
Anja Gamradt  
Anke Herburg  
Corinna Kreßmann  
Anne Rahn  
Detlef Wiedemann

#### Mönchow/Zecherin

Manfred Glesner  
Monika Hannemann  
Michael Kremer  
Timo Morgenroth  
Christoph Reimann  
Christian Witt

#### Morgenitz

Vera Bäßmann  
Ortrun Beise  
Christiane Dresow  
Karin Haschenburger  
Wilfried Lindner  
Elfe Mann  
Gudrun Oberländer  
Reinhard Plötz  
Ramona Räsch  
Barbara Schulze  
Karin Stürmer  
Ulrich Warnke

#### Benz

Ulrike Adam  
Bert-Henry Albrecht  
Maja Grellmann  
Barbara Iven  
Dr. Bernd Modrow  
Anrut Schuhmacher  
Anke Schwittek  
Magrit Zeidler

## Regelmäßiges

### BENZ

- **Kinderstunde** 1.-4. Klasse dienstags  
15 – 16.30 Uhr, Benz, Pfarrhaus

- **Kirchenchor** (Clemens Kolkwitz):  
dienstags 19:30 Uhr Benz, Pfarrhaus

### MORGENITZ

- **Frauenkreis** im Morgenitzer Pfarrhaus  
14.03., 04.04., 09.05. um 14 Uhr

- **Frauenfrühstück** im Morgenitzer  
Pfarrhaus (9.30-11.30 Uhr)

**Sa. 25.03. „Osterbräuche“**, Eier verzieren auf sorbische Art, mit Eva-Maria Schäfer aus Wolgast, bitte weiße Eier mitbringen

**Sa. 29.04. „Alternative Behandlungsmöglichkeiten für Haustiere“**  
mit Tierheilpraktikerin Sonja Schwarze

**Sa. 20.05.**

- **Kreativ-Stich** im Morgenitzer  
Pfarrhaus, mittwochs, ab 19 Uhr.

Neue NäherInnen immer gern willkommen. Wir lernen miteinander und von einander!

- **„Nähsternchen“** - Nähschule montags  
16.30- 18.00 Uhr für Kinder ab 9 Jahre  
Leitung: D. Borchardt, 038372-71330

- **Meditatives Singen** im Morgenitzer  
Pfarrhaus mit Karin Haschenburger  
(Tel.: 038372-76421)  
Donnerstag 23.03., 20.04. (19.00 –  
21.00 Uhr)  
Danach werden weitere Termine vereinbart!

### USEDOM – MÖNCHOW-ZECHERIN –

#### STOLPE

- **Gottesdienste in Usedom – Altersgerechtes Wohnen**, monatlich (meistens) am ersten Dienstag um 10.30 Uhr: 14.03., 04.04., 02.05.

- **Kindertreff** in Usedom – Pfarrhaus (außer in den Ferien): siehe Seite 20!

- **Seniorenkreis** in Usedom :  
3. Donnerstag im Monat um 14.30 Uhr  
16.03., 20.04., 18.05..

- **Posaunenchor** mit Kantor Seimer freitags im Pfarrhaus um 15 Uhr (Anfänger) & 16 Uhr (Fortgeschrittene), Kontakt: 038378-497385

- **Flötenkreise** (auch nach Vereinbarung):  
- Stolpe – bitte bei Frau Anne Rahn,  
Zum Borken 5, erfragen!

### **Offene Kirche**

#### **Kirche Stolpe:**

Schlüssel gegenüber bei Herrn Will.

#### **Kirche Mönchow:**

Schlüssel bei Frau Rädels in Karnin

### ZIRCHOW

- **Kindertreff** in Zirchow – Pfarrhaus  
siehe letzte Seite!

- **Frauennachmittag** in Zirchow -  
Pfarrhaus, monatlich am 1. Mittwoch um  
14:00 Uhr am 01.03., 05.04., 03.05.

## Wichtige Adressen

### Evang. Pfarramt Usedom III Benz

Pastorin Annegret Möller-Titel,  
17429 Benz, Kirchstr. 15,  
Tel.: 038379 – 20 365 (Fax 20 365),  
Mail: benz@pek.de (www.kirche-benz.de)

#### Konto (Bitte Zweck angeben!):

Kirche Benz. Konto-Nr. 33 11 880 (Friedhof: 20 33 11 880).

Volksbank Wolgast eG.

BIC GEN0DEF1W0G

IBAN DE 69 1306 1008 0003 3118 80

Mitarbeiter: Anita Lange, Annelore Waree  
Mo – Fr 08:00 bis 12:00 Uhr.

Friedhofsverwaltung: Berthold Grewe,  
Tel.: 038379 – 20089

Chorleiter: Clemens Kolkwitz, Tel.: 03836 – 20 23 55

### Evang. Pfarramt Usedom II

#### Zirchow-Morgenitz

Vertretung (Verwaltung und KGR):

Pastor Jens Warnke, Tel.: 039754 20364

**dienstags:** Sprechzeiten in Zirchow

17419 Zirchow, Hauptstr. 6,

Tel.: 038376 – 20 724 (Fax 20 723)

Mail: zirchow@pek.de

Vertretung (Amtshandlungen Bereich **Zirchow**): Pastor Klaus-Peter Weinhold  
(038378-28618)

Vertretung (Amtshandlungen Bereich **Morgenitz**): Pastorin Annegret Möller-Titel  
(038379-20365)

**Konto Morgenitz: (Bitte den Zweck angeben)** Evangelische Bank eG

BIC GEN0DEF1EK1

IBAN: DE37 5206 0410 0106 4324 92

**Konto Zirchow: (Bitte den Zweck angeben)**Bank: Volksbank Wolgast.

BIC GENODEF1WOG

IBAN: DE94 1306 1008 0002 7045 01

Ehrenamtl. Mitarbeiterin: Elke Handke,  
Tel.: 038378 – 31 866.

### Evang. Pfarramt Usedom I Usedom

Pastor Christoph Tiede  
17406 Usedom, Markt 20,  
Tel.: 038372 – 70 247 (Fax 70 140)

Mail: [usedom@pek.de](mailto:usedom@pek.de) [www.usedom-kirche.de](http://www.usedom-kirche.de)

Konto (Bitte immer den Zweck angeben!):  
Evang. Pfarramt Usedom.

BIC NOLADE21GRW

IBAN DE 79 1505 0500 0333 0011 09

Ahnenforsch.: Helene Kosse, nach Vereinb.  
Tel.: 038372 - 70043.

Offene Kirche Mönchow: Inge Rädels,  
Tel.: 038372 – 71 520.

Offene Kirche Stolpe: Herr Will

**Gemeindepädagogin** Vera Bäßmann

Pfarrhaus, 17406 Morgenitz, Dorfstr. 50,

Tel.: 038372 - 70 251

Mail: [usedom-gempaed@pek.de](mailto:usedom-gempaed@pek.de)

**Friedhofsverwalt./ Verbandsbüro:** Frau Stoll

SPRECHZEITEN:

Samstag 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr

17419 Zirchow, Hauptstr. 6,

Tel.: 038376 – 20 215 (Fax 20 723),

Mail: [zirchow-buero@pek.de](mailto:zirchow-buero@pek.de)

**Gemeinde/Friedhofsarbeit:** Frank Büstrin,

Tel.: 038372 - 70862

Funktel.: 0152 - 257 862 34.

**Ev. Kindergarten Benz,**

Leit. Verena Kurze, Tel.: 038379 – 20 270.

**Ev. Grundschule Benz,**

Leit. Kirsten Hertrich, Tel.: 038379 – 20 702

**Diakoniestation Usedom**

Ltd. Schw. Barbara Schulze,

Tel.: 038372 – 70 233.

Der 50. gemeinsame Kirchenbrief für den Pfarrsprengel Usedom wird im Auftrag der Kirchengemeinderäte der Kirchengemeinden Benz, Mönchow-Zecherin, Morgenitz, Stolpe, Usedom und Zirchow von Hoffmanndruck Wolgast gedruckt und an die Gemeindeglieder verteilt. Gesamtauflage 2350 Stück. Rückmeldungen gern an alle Pfarrämter - siehe oben

## Evangelische Jugend im Pfarrsprengel Usedom

Jedes Kind und jeder Jugendliche kann an allen Aktionen unabhängig vom eigenen Wohnort teilnehmen! Bei Transportschwierigkeiten bitte bei der Gemeindepädagogin melden.

Wir finden dann eine Lösung!!!!

### Grundschule Usedom

Kreativ-AG Do. 11.45-13.25Uhr

**Ev. Schule Benz**

Spiel-AG Mo. 12.30-13.15 Uhr

### KINDERSTUNDEN:

**Usedom**, jeden Freitag 16:30 – 18:00  
Uhr im Pfarrhaus,

**Benz**, jeden Dienstag 15:00 - 16:30  
Uhr, im Pfarrhaus und -garten

**Zirchow**, jeden Donnerstag 16:30-  
18:00 Uhr in der Pfarrscheune

**Morgenitz** „Nähsternchen“ - Näh-  
schule für Kinder ab 9 Jahre  
montags 16.30- 18.00 Uhr  
Leitung: D. Borchardt, 038372-71330

### TEENIE-TREFF:

nach Verabredung in Morgenitz

### BESONDERE TERMINE

#### MÄRZ

**Kinderweltgebetstag "Philippinen"**  
mit Übernachtung im Pfarrhaus Mor-  
genitz **für Grundschulkind**

**Sa. 25.03.** Start: 15:00 Uhr

mitbringen: Schlafsack oder 3- teilige  
Bettwäsche, Matte, Übernachtungsdinge,  
Kuscheltier...

Kosten: 5,-€ (vorher anmelden! max.  
20 Kinder)

**So 26.03.** Familiengottesdienst  
in Morgenitz um 11:00 Uhr - anschlie-  
ßend landestypische Leckereien kosten!

### VORAUSSCHAU

#### SOMMERFREIZEITEN 2017:

**Kinderrüstzeit:** 24.-30.07. in Fleesensee,  
Infos: Beate Kempf-Beyrich (038378-  
22488)

**Für Jugendliche:** 24.07.-05.08. in Mor-  
genitz und Zinnowitz  
Puppenbau und -spiel „An der Arche um  
Acht“

Infos: Cord Bollenbach (038377-42045)  
und Vera Bäßmann

**Ferien vor Ort** im Pfarrhaus Morgenitz  
**07.-11.08.** Sportcamp für Kinder ab 9  
Jahre

**14.-18.08.** Kreativcamp für Kinder ab 7  
Jahren

Danke für alle Unterstützung und die vielen  
tollen Bastelspenden!

**Vera Bäßmann**

**Büro der Gemeindepädagogin**

im Pfarrhaus Morgenitz, Dorfstr. 50

Tel.: 038372- 70251 (Anrufbeantworter ist  
an!) E-Mail: [usedom-gempaed@pek.de](mailto:usedom-gempaed@pek.de)



**KIRCHE MIT  
KINDERN**